



# Heute wissen, was morgen geschehen wird

Business Forecasting



[kpmg.ch/data](https://kpmg.ch/data)

Die zentrale Aufgabe des Managements, das Treffen von Entscheidungen wird dadurch erschwert, dass ein Grossteil der Informationen, die Manager erhalten, nicht mehr aktuell ist und die Zukunft, in der Entscheidungen ihre Wirkung entfalten, oft unbekannt ist. Hinzu kommt, dass herkömmliche Management Informationssysteme wie z.B. Data Warehouses sich oft darauf beschränken, die Vergangenheit aufgrund historischer Daten zu beschreiben. Key Performance Indicators (KPIs) zeigen dort an, ob die in der Vergangenheit gesetzten Ziele erreicht wurden.

Um wirksame Entscheidungen zu treffen, sind Manager auf Antworten auf relevante Fragen, wie die folgenden angewiesen:

- In welche Richtung zeigen die derzeitigen Trends?
- Deuten aktuelle Daten auf einmalige Ausreisser oder eine Trendwende hin?
- Bahnt sich eine Krise an?

Fundierte Prognosen beantworten solche Fragen und helfen Organisationen sich in der dynamischen und kurzlebigen Wirtschaftswelt zu behaupten. Zudem erweitern sie den Handlungsspielraum von Organisationen, denn Prognosen helfen, rechtzeitig einzugreifen, um eine negative Entwicklung abzuwenden oder eine positive zu verstärken.

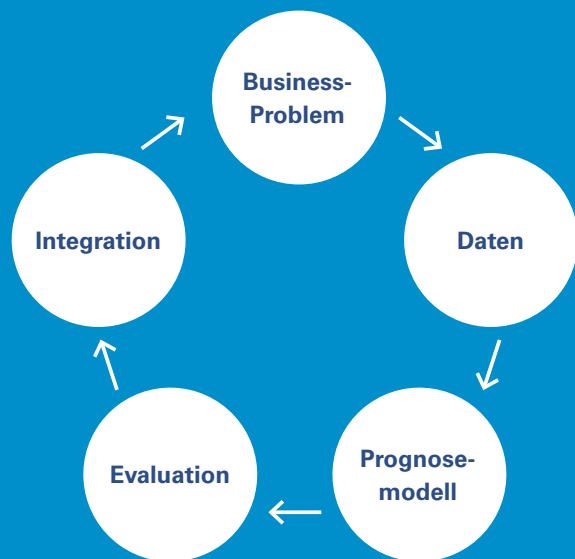
#### Ihr Nutzen

KPMG hilft Ihrer Organisation, den Nutzen von Prognosen zu realisieren. Beispiele, wie Sie mit Prognosen Ihren Gewinn steigern, Ihre Durchlaufzeiten verkürzen und die Zufriedenheit Ihrer Kunden erhöhen können, sind:

- Frühzeitige Erkennung von Trends und Mustern
- Voraussage, Planung, Budgetierung, Plausibilisierung und Validierung von Kosten, Preisen, Umsätzen, Cash-Flow usw.
- Controlling: Voraussage von Abweichungen, z.B. bei Einkaufs-, Produktions- und Verkaufszielen
- Frühwarnung: Voraussage drohender Instabilität
- Anomalieerkennung: Erkennung von Ausreissern, z.B. bei Finanztransaktionen
- Bildung von Szenarien: Worst, Trend und Best Case Szenarien
- Compliance: Voraussage von Verstössen gegen gesetzliche oder firmeninterne Vorschriften
- Betrugsbekämpfung: Voraussage von betrügerischen Transaktionen
- Cyber-Security: Böswillige Manipulationen an IT-Systemen voraussagen
- Supply Chain Management: Minimierung des Inventarüberschusses und zeitgerechte Erfüllung der Nachfrage







Lebenszyklus eines Prognoseprojekts

### Unser gemeinsames Vorgehen

Vor der Planung eines Prognosesystems, führt KPMG Workshops mit Ihnen durch, um den potentiellen Nutzen von Prognosen in Ihrem konkreten Fall zu ermitteln. Die Workshops dauern nicht länger als ein oder zwei Tage. Stellt sich ein bedeutender Nutzen heraus, wird die Einführung eines Prognosesystems näher untersucht. Dabei wird ein zyklisches, kollaboratives Vorgehen gewählt, das aus folgenden Phasen besteht:

- **Business-Problem:** Ermittlung eines relevanten Business-Problems und Ermittlung des voraussichtlichen Nutzens des Prognosesystems.
- **Daten:** Bestimmung der Daten, die prognostiziert werden sollen. Datenanalyse (z.B. Saisonalität) und Festlegung des Vorgehens zur Sammlung, Bereinigung und Transformation der Daten.
- **Prognosemodell:** Auswahl des am besten geeigneten Prognosemodells; von Faktoren abhängig, wie z.B. ob es sich um kurz-, mittel- oder langfristige Prognosen handelt.
- **Evaluation:** Evaluation der Zuverlässigkeit des Prognosemodells, z.B. mithilfe eines Pilotprojekts.
- **Integration:** Einbindung des Prognosesystems in die IT-Landschaft, u.a. Anschluss an die Datenströme Ihrer Organisation. Nutzung der Prognosen, z.B. Präsentation der Ergebnisse in online-Reports und Dashboards, Fällen von Entscheiden und Anstoßen von Handlungen wie Steuerung von Maschinen, Warnmeldungen per E-Mail oder SMS usw. Bestandteil der Integration ist das Monitoring des Betriebs des Prognosesystems, um seinen Nutzen zu sichern. Während des Betriebs fallen weitere relevante Business-Probleme auf, die zur ersten Phase dieses Vorgehens führen.

## Architektur Ihres Prognosesystems

Aus Gründen der Modularität, Skalierbarkeit und Wartbarkeit, setzen sich die von uns realisierten Prognosesysteme aus folgenden Bausteinen zusammen:

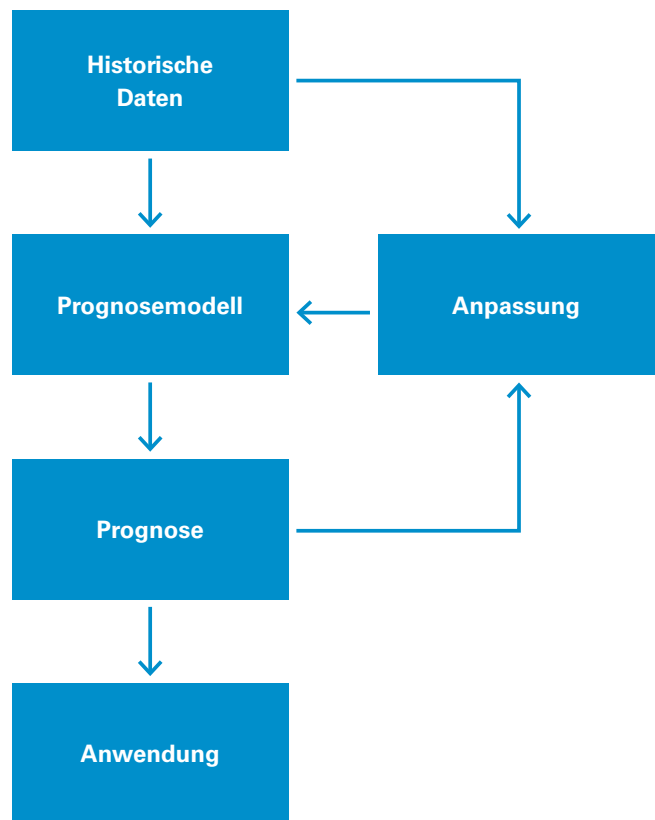
- **Historische Daten**, z.B. aus einem Data Warehouse
- **Prognosemodell** zur Erstellung der Prognosen
- **Prognose** der Werte, die an andere Stellen weitergereicht werden
- **Anpassung** des Modells zur Minimierung des Prognosefehlers
- **Anwendung** der Prognosen für Präsentationen (Reports und Dashboards), Entscheidungen oder Handlungen durch weitere Systeme

## Alle Hardware- und Softwareplattformen

KPMG hilft Ihnen, Ihr Prognosesystem auf allen Hardware- (lokal oder Cloud-basiert) und allen Softwareplattformen (kommerziell oder Open Source) zu realisieren. Unsere globalen Partnerschaften mit Unternehmen wie Microsoft und Oracle stellen zudem sicher, dass Sie den grössten Nutzen bei der Nutzung einer bestimmten Plattform erzielen.

## Vorkonfigurierte, parametrisierte Forecasting-Solutions

Für Fälle, die in der Praxis oft vorkommen, hat KPMG vorkonfigurierte, parametrisierte Forecasting-Solutions entwickelt, die in wenigen Tagen bei Ihrer Organisation eingeführt werden können.



Modulare Architektur von Prognosesystemen

# Warum KPMG?

Sie werden von einem interdisziplinären Team von Data Scientists, Management-Spezialisten und Softwareentwicklern mit langjähriger Erfahrung kompetent und umfassend beraten. Das Team greift dabei auf die aktuellsten Methoden von Statistik, Management und IT zurück.

## Kontakt

### KPMG AG

Badenerstrasse 172  
Postfach  
8036 Zürich

[kpmg.ch/data](http://kpmg.ch/data)

### Gerben Schreurs

Partner  
Advisory

+41 58 249 48 29  
[gschreurs1@kpmg.com](mailto:gschreurs1@kpmg.com)

### Dr. Ilias Ortega

Manager  
Advisory

+41 58 249 36 24  
[iliasortega@kpmg.com](mailto:iliasortega@kpmg.com)

### Dr. Konrad Schwenke

Senior Consultant  
Advisory

+41 58 249 56 32  
[konradschwenke@kpmg.com](mailto:konradschwenke@kpmg.com)

Die hierin enthaltenen Informationen sind allgemeiner Natur und beziehen sich daher nicht auf die Umstände einzelner Personen oder Rechtsträger. Obwohl wir uns bemühen, genaue und aktuelle Informationen zu liefern, besteht keine Gewähr dafür, dass diese die Situation zum Zeitpunkt der Herausgabe oder eine künftige Situation akkurat widerspiegeln. Die genannten Informationen sollten nicht ohne eingehende Abklärungen und professionelle Beratung als Entscheidungs- oder Handlungsgrundlage dienen.

© 2016 KPMG AG ist eine Konzerngesellschaft der KPMG Holding AG und Mitglied des KPMG Netzwerks unabhängiger Mitgliedsfirmen, der KPMG International Cooperative ("KPMG International"), einer juristischen Person schweizerischen Rechts. Alle Rechte vorbehalten.